

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Praxis Unter dem Herzen

Inhaberin: Saskia-Kim Riemer

Rochusstraße 11, 55116 Mainz

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Kursangebote und einmalige Events/Workshops von Praxis Unter dem Herzen, Inhaberin Saskia-Kim Riemer (nachfolgend „Praxis Unter dem Herzen“ oder „ich“ genannt).

Sie regeln das Vertragsverhältnis zwischen mir und den Teilnehmer:innen bzw. Kund:innen meiner Kurse, Workshops oder Veranstaltungen.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

- (1) Die Anmeldung zu Kursen, Workshops oder Veranstaltungen erfolgt in der Regel über die Online-Buchungsplattform Eversports, alternativ per E-Mail, telefonisch oder persönlich.
Bei Buchungen über Eversports erfolgt die Buchungsbestätigung automatisch über die Plattform.
Bei Anmeldungen per E-Mail oder persönlich sende ich die Bestätigung direkt zu.
- (2) Ein Vertrag kommt mit dem Erhalt der Buchungsbestätigung zustande- ob über Eversports oder durch mich selbst.
- (3) Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer:innen/KundInnen/PatientInnen diese AGB an.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

- (1) Die jeweils gültigen Preise sind auf der Website, in der Praxis oder im aktuellen Kursplan ersichtlich.
- (2) Zahlungen sind per Überweisung an Unter dem Herzen- Saskia-Kim Riemer oder über Eversports möglich.
- (3) Die Kurs- oder Teilnahmegebühr ist spätestens vor Beginn der Veranstaltung bzw. des Termins vollständig zu entrichten.

4. Stornierung und Rücktritt

- Drop-In-Stunden: Eine kostenfreie Absage ist bis 24 Stunden vor dem Termin möglich.
Danach wird die volle Gebühr fällig.
- **Kurse und einmalige Workshops:**
- Stornierung bis 2 Wochen vor Beginn: volle Erstattung
- Stornierung bis 7 Tage vor Beginn: 50 % Erstattung

Danach ist keine Erstattung mehr möglich. Es sei denn, du findest einen Teilnehmenden, der deinen Platz einnehmen möchten.

5. Versäumte Kursstunden des Kunden

5.1 Kann ein Kunde aus irgendeinem Grund an einer Kursstunde nicht teilnehmen, ist aus organisatorischen Gründen ein Nachholen der versäumten Stunde nicht möglich.

5.2 Eine Rückerstattung der versäumten geschlossenen Kursstunde ist nicht möglich, da es sich um geschlossene Kurse handelt.

6. Ausfall von Kursstunden

6.1 Für Kursstunden der geschlossenen Kurse, die Seitens der Kursleitung ausfallen, werden entsprechend Ersatztermine angeboten. Wenn der Ersatztermin nicht wahrgenommen wird, verfällt der Anspruch auf die Kursstunde.

6.2 Die Rückerstattung einer ausgefallenen Kursstunde ist nicht möglich.

6. Änderungen und Absage durch Praxis Unter dem Herzen

(1) Ich behalte mir vor, Veranstaltungen oder Termine aus wichtigen Gründen (z. B. Krankheit, zu geringe Teilnehmerzahl, höhere Gewalt) abzusagen oder zu verschieben.

(2) In diesem Fall wird ein Ersatztermin angeboten oder die Gebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

6. Haftungsausschluss

- (1) Die Teilnahme an allen Angeboten erfolgt auf eigene Verantwortung.
- (2) Ich übernehme keine Haftung für Verletzungen oder Schäden, die durch Selbstüberschätzung, unsachgemäße Ausführung oder gesundheitliche Einschränkungen entstehen.
- (3) Für Wertgegenstände oder mitgebrachte Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

7. Gesundheitliche Voraussetzungen

- (1) Mit der Anmeldung bestätigen Teilnehmer:innen, dass sie gesundheitlich in der Lage sind, an den Angeboten teilzunehmen.
- (2) Bei gesundheitlichen Beschwerden oder Schwangerschaft sollte vorab ärztlicher Rat eingeholt werden.

8. Datenschutz

- (1) Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Organisation und Durchführung der gebuchten Angebote verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.
- (2) Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung auf meiner Website einsehbar.

9. Foto- und Videoaufnahmen

- (1) Bei bestimmten Veranstaltungen können Foto- oder Videoaufnahmen entstehen.
- (2) Wenn Teilnehmer:innen nicht aufgenommen oder veröffentlicht werden möchten, können sie dies vorab mitteilen – selbstverständlich wird dies respektiert.

10. Streitbeilegung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit:

<https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Ich bin nicht bereit oder verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

AGB für Physiotherapie, Massagetherapie, Schwangerenmassagen, Entspannungsmassagen, Wärmebehandlungen von Unter dem Herzen

1. Leistungsbeschreibung und Behandlungsvertrag

Der Behandlungsvertrag zwischen Unter dem Herzen und dem Klienten ist ein Dienstvertrag gemäß §§ 611 ff BGB. Durch den Vertrag wird derjenige, der die Behandlung zusagt, zur Leistung der versprochenen Behandlung, der andere Teil zur Gewährung der vereinbarten Vergütung verpflichtet.

Der Behandlungsvertrag zwischen Unter dem Herzen und dem Klienten kommt bei Terminvereinbarung zustande. Diese kann über den Online-Terminkalender, telefonisch, persönlich oder schriftlich per E-Mail erfolgen.

Im Wege der Terminvereinbarung entscheidet Unter dem Herzen, ob die gewünschte Behandlung des Kunden zum Vertragsschluss angenommen wird. Dann erst kommt der Behandlungsvertrag zustande und der Kunde erhält eine schriftliche Terminbestätigung per Email.

1. Vergütung der Leistungen

Die Behandlungskosten sind entweder innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsdatum zu zahlen, falls diese nicht vor Ort bereits in bar gegen Quittung beglichen wurden. Mit Überschreitung dieser Zahlungsfrist behalten wir es uns vor, nach weiterer Zahlungsaufforderung oder Mahnung, einen Anspruch auf Berechnung der gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu erheben.

Vergütung der Therapieleistungen a. Privatpatienten

Die Vergütungssätze für Heilmittel gelten für alle Behandlungen, die ab dem 01.01.2019 begonnen werden. Die Vergütungssätze gelten für:

- Privatärztlich verordnete physiotherapeutische Heilmittel
- Physiotherapeutische Heilmittel, die ohne Verordnung angewendet werden
(HeilpraktikerLeistungen, beschränkt auf das Gebiet der Physiotherapie)

Die derzeit gültigen Vergütungssätze für die für Sie verordneten physiotherapeutischen Therapiemethoden / Leistungen werden Ihnen separat ausgehändigt. Die Vergütungen für Behandlungen werden mit Ihnen direkt abgerechnet und sind unabhängig von einer Kostenerstattung durch Ihre Beihilfestelle und/oder Private Krankenversicherung von Ihnen zu zahlen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Kostenträger, ob und in welcher Höhe die Kosten für Maßnahmen der Physiotherapie übernommen werden.

2. Ausfallgebühr

Sie kommen zur Behandlung in eine Praxis, die nach dem Bestellsystem geführt wird. Die mit Ihnen vereinbarte Zeit ist ausschließlich für Sie reserviert. Sofern Sie den vereinbarten Behandlungstermin

nicht einhalten können, müssen Sie diesen mindestens 24 Stunden vorher absagen, damit wir die für Sie vorgesehene Zeit noch anderweitig verplanen können. Diese Vereinbarung dient nicht nur der Vermeidung von Wartezeiten im organisatorischen Sinne, sondern begründet zugleich eine für Sie als Klient/in einzuhaltende Pflicht. Sofern Sie den vereinbarten Behandlungsstermin nicht rechtzeitig absagen, behalten wir es uns vor, Ihnen die vereinbarte Vergütung in Rechnung zu stellen.

Es wird ausdrücklich vereinbart, dass Annahmeverzug gemäß § 615 BGB eintritt, wenn der vereinbarte Termin nicht fristgemäß von Ihnen abgesagt und eingehalten. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigen Grund gemäß § 626 BGB bleibt bestehen.

3. Haftungsausschluss

Die Praxis Unter dem Herzen haftet nicht für Schäden an Privateigentum von VertragspartnerInnen. Es sei denn, der Schaden wurde mutwillig herbeigeführt. Ebenfalls ist die Haftung durch Diebstahl oder ähnlichem ausgeschlossen. Auch wird jegliche Haftung für Schäden am Kundin/Kunden, die wegen Nichtbeachtung der AGBs oder durch Fehlverhalten / Verschweigen von Krankheiten oder Symptomen / Fahrlässigkeit der Kunden/Kundinnen entstehen.

4. Gutscheine/Wertgutscheine

1. Leistungsbeschreibung und Vertragsschluss

Die Bestellung eines Gutscheins erfolgt durch den Kunden per Mail, Telefon oder durch den persönlichen Kontakt. Diese Bestellung wird von Unter dem Herzen per Mail, per Telefon oder durch den persönlichen Kontakt bestätigt. Hierdurch wird ein Vertrag abgeschlossen.

Der Gutschein berechtigt den Kunden oder eine beliebig andere (geeignete) Person zur Buchung und Inanspruchnahme der entsprechenden Angebote. Es gilt die dafür im Gutschein vorgesehene Angabe der Behandlung oder der angegebene Wert.

Der Vertrag hinsichtlich der Buchung des jeweiligen Gutscheins kommt unmittelbar zwischen dem Kunden und Unter dem Herzen zustande.

Es kommen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Anwendung.

2. Gültigkeitsdauer

Die Frist zum Einlösen für einen Massagegutschein beträgt grundsätzlich 3 Monate ab Ausstellungsdatum (Gutscheinkauf).

Ein Wertgutschein unterliegt den gesetzlichen Verjährungsfristen und ist bis zu dessen Ablauf einlösbar. Massagegutscheine und Behandlungsgutscheine können nicht in Wertgutscheine umgetauscht werden.

3. Zahlung und Lieferung

Die bestellten Gutscheine können bar oder per Überweisung bezahlt werden.

Der Versand erfolgt nach Eingang des vollen Kaufpreises plus 2 Euro Porto auf das angegebene Konto/per Email bei Bestellung eines Zahlencodes.

Trägt Unter dem Herzen keine Schuld an einer verspäteten Zustellung des Gutscheins per Post, sind Schadensersatzansprüche ausgeschlossen. Unter dem Herzen haftet nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Der Verlust oder Diebstahl von Gutscheinen ist unverzüglich Unter dem Herzen zu melden. Unter dem Herzen schließt eine Haftung für eine möglicherweise unrechtmäßige Einlösung eines Gutscheins aus.

Salvatorische Klausel

Sollte eine Klausel dieser Vertragsbedingungen unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der anderen Klauseln nicht. Ist eine Klausel dieser Bedingungen nur zu einem Teil unwirksam, so behält der andere Teil seine Gültigkeit. Die Vertragsparteien sind gehalten, eine unwirksame Klausel durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Vertragsbedingung möglichst nahe kommt. Sollte den AGB's innerhalb von 14 Tagen nicht widersprochen werden, so sind diese nach bundesdeutschem Recht gültig.

Stand: November 2025